

## Technisches Merkblatt

# Decklack weiß, seidenglänzend, für innen und außen, hochdeckend

### Inhaltsstoffe

Bindemittel auf Pflanzenölbasis, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Titandioxid (je nach Farbton), anorganische/ organische Pigmente (je nach Farbton), mineralische Füllstoffe, Additive, Trockenstoffe. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 320 g/l. Der EU-Grenzwert Kategorie E beträgt max. 400 g/l (Kategorie E ab 2010).

### Eigenschaften

Aromatenfrei, hohe Wetter- und Lichtbeständigkeit, vergilbungsarm, hohe Deckkraft, gute Kantenabdeckung, biozidfrei. Das Produkt ist leicht zu verarbeiten und ergibt eine seidenglänzende Oberfläche. Wasserabweisender, elastischer Decklack mit guter Härte. Hohes Deckvermögen. Wasserdampfdurchlässig. Nicht geeignet für waagerechte Flächen im bewitterten Außenbereich, für hohe Wasserbelastung und für Fußböden. Geprüft auf Migrationsverhalten nach DIN EN 71, Teil 3. Speichel- und schweißecht nach DIN 53160.

### Farbton

weiß

### Verwendungszweck

Decklackierung für die dekorative Schlussbeschichtung oder den Renovierungsanstrich von Holz-, Metall- oder Steinzeugoberflächen im Innen- und Außenbereich. Geeignet für maßhaltige Holzbauteile wie z. B. Fenster und Türen, begrenzt maßhaltige Holzbauteile wie z. B. Gartenhäuser, Dachuntersichten, Außentore und nicht maßhaltige Holzbauteile wie z. B. Zäune, Carports und Palisaden. BIOFARBEN Decklack weiß kann für Heizkörper eingesetzt werden. Nicht geeignet für Beschichtungen von Bodenflächen, auf eloxiertem Aluminium und verzinkten Oberflächen.

### Verbrauch

Ca. 70 – 100 ml pro qm je nach Saugfähigkeit des Untergrundes pro Anstrich. Sparsam auftragen, um Trocknungsstörungen zu vermeiden!

### Trockenzeit bei Normalklima

Staubtrocken nach ca. 8 – 10 Stunden, griffest nach ca. 12 Stunden, schleif- und überarbeitbar nach 24 Stunden. Lacke auf Naturölbasis benötigen zur Trocknung ausreichende Mengen Luftsauerstoff, daher für gute Durchlüftung sorgen, bei stehender Luft z.B. mit einem Ventilator, um Geruchsbildung zu vermeiden. Bei niedrigen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder Überschreitung der maximalen Schichtstärke kann sich die Durchtrocknung verzögern.

### Verdünnungs- und Reinigungsmittel

BIOFARBEN Decklack ist verarbeitungsfertig eingestellt. Reinigung der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit BIOFARBEN Verdünnung.

### Reinigung der Oberflächen

Reinigung mit ph-neutralem Reinigungsmittel (z.B. BIOFARBEN Pflanzenseife) in handwarmem Wasser.

### Verarbeitung

Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren!  
Streichen, Rollen, Spritzen.  
Umgebungs- und Oberflächentemperatur über 15°C.  
Der endgültige Glanzgrad stellt sich 2-3 Wochen nach der Verarbeitung ein.

### Verarbeitungshinweise

Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beachten Sie bitte die Technischen Merkblätter aller verwendeten Produkte. Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte unter 14 %), sauber, fest, fett- und staubfrei und darf nicht saugfähig sein. Guter Endschliff mit Korn 160-180. Stark saugfähige Untergründe (z.B. unbehandeltes Holz) grundieren mit BIOFARBEN Holzgrundierung mit Kräutern. Danach einen Zwischenanstrich mit BIOFARBEN Vorstreichfarbe auftragen. Anschließend 1-2 Anstriche mit BIOFARBEN Decklack. Nicht intakte Altanstriche müssen mechanisch restlos entfernt werden. Danach grundieren und vorstreichen wie oben beschrieben. Tragfähige und intakte Altanstriche können nach dem Anschleifen direkt mit BIOFARBEN Decklack gestrichen werden.

### bitte wenden

## Technisches Merkblatt

# Decklack weiß, seidenglänzend, für innen und außen, hochdeckend

### Seite 2

#### Lagerung

Original verschlossen mindestens 2 Jahre stabil.  
Kühl, trocken und verschlossen lagern.

#### Entsorgung

Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.  
Eingetrocknete Produktreste können dem Hausmüll  
zugeführt werden.

#### GISCODE BSL10

**Abfallschlüssel** EAK/EWC 08 01 11

**Gebinde** 0,25 L / 0,75 L / 2,5 L

#### Sicherheitshinweise

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien wie z. B.  
Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. luftdicht in  
Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann  
entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund  
des Leinölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht  
selbstentzündlich.

Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen.  
Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein  
arttypischer Geruch auftreten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Beim Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen  
Atemschutz tragen.

Beim Schleifen Feinstaubmaske tragen.  
Enthält bleifreien Trockenstoff Cobaltcarboxylat –  
kann allergische Reaktionen verursachen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer  
Kenntnisse und Erfahrungen (November 2023). Falls von diesen  
Vorschriften abgewichen werden muss, empfehlen wir, zuvor  
Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik  
müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses  
Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.